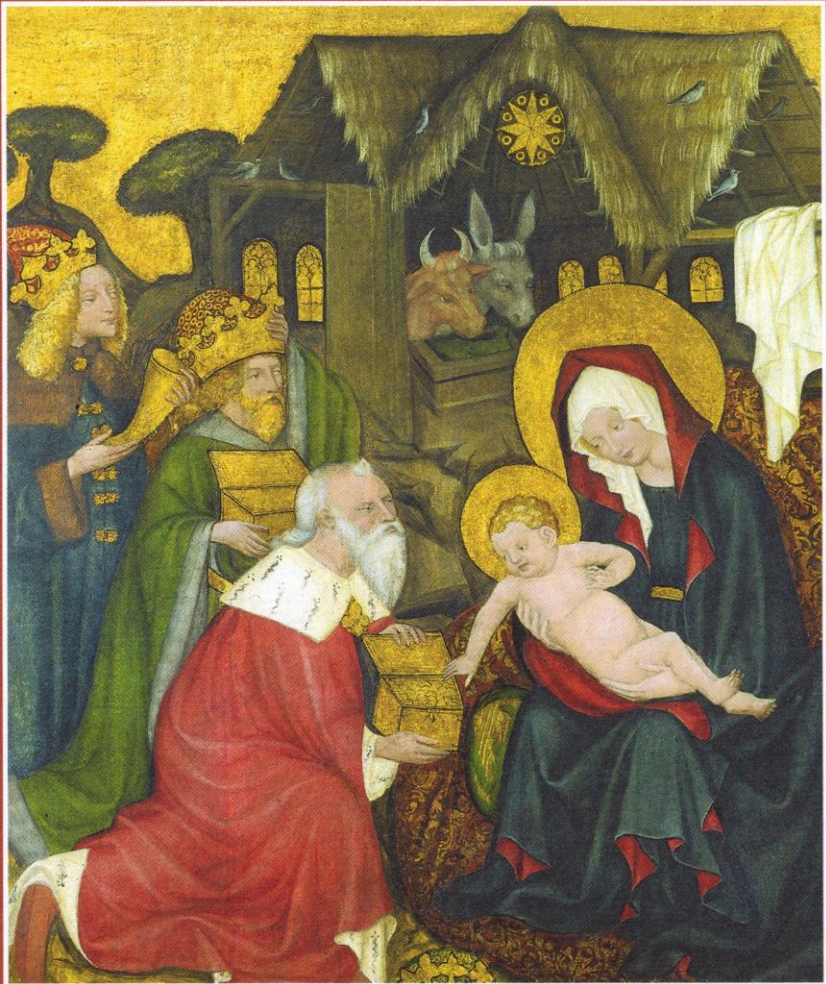


# Weihnachten 2017



Meister des Jakobsaltars, tschechisch, 1430,

Die Anbetung der heiligen drei Könige / ARTOTHEK

# Unsere Gottesdienste vom 23.12.2017 – 07.01.2018

## Samstag, 23. Dezember

- 7.00 Uhr M Roratemesse (W)  
 16.00 Uhr G Beichtgelegenheit in polnischer Sprache  
 16.00 Uhr LH Hl. Messe (H)  
 17.30 Uhr G Hl. Messe, GM für Werner Krischer, Ex für Michael Böke (Gi, In)

## Sonntag, 24. Dezember Heiliger Abend 4. Adventssonntag

**2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16,Röm 16,25-27, Ev: Lk 1,26-38**

- 9.30 Uhr A Hl. Messe (R)  
 15.30 Uhr G Wir warten aufs Christkind (B)  
 16.00 Uhr G Krippenspiel (B)  
 16.00 Uhr LH Christmette (H)  
 16.30 Uhr G Eucharistiefeier für Kinder (D, B)  
 17.00 Uhr M Christmette mit Krippenspiel (Sk, Gi, In)  
 18.00 Uhr A Christmette (Kr)  
 21.30 Uhr G musikalische Einstimmung  
 22.00 Uhr G Christmette (W, D, In)

## Montag, 25. Dezember Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

**Jes 62,1-5,Apq 13,16-17.22-25, Ev: Mt 1,1-25 - Adveniatkollekte**

- 11.00 Uhr G Hochamt es singt das Frauenensemble „inCantare“: Alexandre Gretschaninoff: Messe a deux voix egale (D)  
 11.00 Uhr M Hochamt (W, In)  
 18.30 Uhr G Hl. Messe (R)

## Dienstag, 26. Dezember Zweiter Weihnachtstag

**Apq 6,8-10; 7,54-60,Tit 2,11-14, Ev: Mt 10,17-22 - Weltmissionstag der Kinder**

- 9.30 Uhr A Hl. Messe (W)  
 10.00 Uhr LH Hl. Messe (H)  
 11.00 Uhr G Hochamt , es singt die Kantorei v. Christopher Tambling: Pastoralmesse (D, In)  
 11.00 Uhr M Hl. Messe (Kr)

## Mittwoch, 27. Dezember Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

- 9.00 Uhr G Hl. Messe (Kr)

**Donnerstag, 28. Dezember** Unschuldige Kinder

11.30 Uhr G **Hl. Messe "zur Marktzeit" (D)**

**Freitag, 29. Dezember**

14.30 Uhr M **Rosenkranz**

15.00 Uhr M **Gottesdienst (W)**

16.00 Uhr Strau **Wortgottesdienst (In)**

18.00 Uhr G **Hl. Messe (D)**

**Samstag, 30. Dezember**

16.00 Uhr LH **Hl. Messe (H)**

17.30 Uhr G **Hl. Messe (D)**

**Sonntag, 31. Dezember** Fest der Heiligen Familie, Silvester

**Sir 3,2-6,12-14, Kol 3,12-21, Ev: Lk 2,22-40**

9.30 Uhr A **Hl. Messe (Sk, In)**

11.00 Uhr G **Hl. Messe entfällt!**

11.00 Uhr M **Hl. Messe (W)**

17.30 Uhr G **Jahresabschlussgottesdienst, GM in besonderer Meinung (D)**

**Montag, 1. Januar** Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

**Num 6,22-27, Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21**

11.00 Uhr M **Hl. Messe (W)**

18.30 Uhr G **Hl. Messe (Kr, In)**

**Dienstag, 2. Januar** Basilius

9.00 Uhr M **Hl. Messe (W)**

16.00 Uhr LH **Fatima-Rosenkranz**

18.00 Uhr G **Hl. Messe (D)**

**Mittwoch, 3. Januar**

9.00 Uhr G **Hl. Messe, GM in besonderer Meinung (Kr)**

**Donnerstag, 4. Januar**

11.30 Uhr G **Hl. Messe "zur Marktzeit" (D)**

17.30 Uhr G **Stille Anbetung (In)**

**Freitag, 5. Januar**

12.00 Uhr Fri **Beerdigung** Georg Rolfes (Eller) (D)

14.30 Uhr M **Rosenkranz**

15.00 Uhr M **Gottesdienst (R)**

15.00 Uhr Awo **Wortgottesdienst**  
16.00 Uhr Strau **Wortgottesdienst** (In)  
18.00 Uhr G **Hl. Messe** (W)

**Samstag, 6. Januar** -Erscheinung des Herrn- **Jes 60,1-6,Eph 3,2-3a.5-6, Ev:  
Mt 2,1-12**

16.00 Uhr LH **Hl. Messe** (H)  
16.30 Uhr G **Andacht der vietnamesischen Gemeinde**  
17.30 Uhr G **Hochamt** (D, Doetsch + alle)

**Sonntag, 7. Januar** Taufe des Herrn  
**Jes 42,5a.1-4.6-7,Apq 10,34-38, Ev: Mk 1,7-11**

9.30 Uhr A **Hl. Messe**, DM anlässlich eines Geburtstages und um Gottes Segen für die ganze Familie (W)  
11.00 Uhr G **Hl. Messe**, GM für Reinhold Haack (D)  
11.00 Uhr M **Hl. Messe** mit Aussendung der Sternsinger, GM für Annemarie und Theodor de Haan, Andreas und Helene Ströter, Käthe Crombach, Grete Dichter und Maria Müller, 10. JG für Diakon Erhard de Haan, SWA für Josef Piechotta, GM für LuV der Fam. Kaminiorz-Piechotta, StM für Eheleute Peter und Maria Klein (Sk, In)  
18.30 Uhr G **Hl. Messe**, GM für Josef Peter Bunk (Kr)

*A = St. Augustinus, Awo = Hans-Jeratsch-Haus, Fri = Friedhof, FSch = Aula Fuldaer Schule, G = St. Gertrud, GGH = Georg-Glock-Haus, GW = Geistliches Wort, He = Hedwigshaus, LH = Luisenheim, Lk = ev. Lukaskirche, M = St. Michael, MarK = Marienkapelle, P.G.H = Paul-Gerlach-Haus, Schlo = ev. Schlosskirche, Strau = Am Straußenkreuz*



**Beichtgelegenheit in St. Gertrud: samstags von 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr**  
**Beichtgelegenheit in St. Michael: in Absprache mit den Priestern**  
**Beichtgelegenheit in St. Augustinus: in Absprache mit den Priestern**



**Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:**  
Michael Böke, Heinrich Raab, Hildegard Thiele, Rosa Lakatosz, Georg Rolfes  
**Wir gedenken ihrer im Gebet.**

**2****Termine in der Woche****Mittwoch, 27.12.2017 – Das Pastoralbüro ist heute geschlossen!!!**

13.30 Uhr A      Augustinuskreis

**Donnerstag, 28.12.2017 - Das Pastoralbüro ist heute geschlossen!!!****Freitag, 29.12.2017 - Das Pastoralbüro ist heute geschlossen!!!****Dienstag, 02.01.2018**

14.00 Uhr A      Handarbeitskreis

16.00 Uhr G      Mitarbeiterinnen-Treffen der kfd

**Mittwoch, 03.01.2018**

13.30 Uhr A      Augustinuskreis

**Donnerstag, 04.01.2018**

14.00 Uhr M      Seniorenclub für Hörgeschädigte

**Sonntag, 07.01.2018**

12.00 Uhr M      Gemeindecafé

**3****Vorschau****Heilig Abend im UC**

Das UC-Team lädt am Heiligabend ab 23.30 Uhr zu einem gemütlichen Ausklang in das UC nach St. Augustinus ein. Die T-Stube in St. Gertrud ist nicht geöffnet!

Der Gewinn des Abends wird einem wohltätigen Zweck zugeführt.

**Pastoralbüro**

**Das Pastoralbüro ist vom 27.12. bis 29.12.2017 geschlossen.  
Ab 2. Januar gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.**

**Kinder- und Jugendfreizeit 2018**

Auch 2018 gibt es wieder eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren. In der Zeit vom 11.08. bis 25.08.2018 fahren wir in ein Freizeitzentrum nach Morbach in Rheinland-Pfalz. Teilnehmerbeitrag: 370,00 €. Anmeldungen und Anzahlung von 100,00 € sind im Pastoralbüro möglich.

## **Die Sternsinger kommen ... Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit**

Alle Jahre wieder sind seit fast 60 Jahren Kinder und Jugendliche als Botschafter Gottes unterwegs zu Ihnen als Könige. Sie kommen, um Sie mit ihren Liedern und Gedichten zu erfreuen und wünschen Gottes Segen für das Neue Jahr (\*C+M+B\*).

Auch in unseren Gemeinden werden „die Sternsinger“ im Januar 2018 viele Menschen besuchen mit der Hoffnung auf freundliche Aufnahme und Unterstützung.

In der Zeit vom 3. bis 5. Januar sammeln die Kinder in den Geschäftlichen Lierenfeld, am Samstag, 6. Januar besuchen sie die Seniorenheime und am Sonntag, 7. Januar die Gemeindemitglieder von St. Michael.

In St. Gertrud und St. Augustinus gehen die Sternsinger am Wochenende 13./14. Januar.

Gemeinsam möge uns gelingen, die Not vieler Kinder ein klein wenig zu lindern.

**Wer den Besuch der Sternsinger zu Hause wünscht, trage sich bitte in der Weihnachtszeit in die dafür vorgesehenen Listen ein, die in allen Kirchen im Eingangsbereich ausliegen.**

### **Liebe Kinder und Jugendliche,**

ohne Euch ist die Aktion nicht möglich. Bitte macht mit bei der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kinder für Kinder und meldet Euch, wenn Ihr dabei sein wollt, um den anderen Kindern dieser Erde zu helfen. Wir Erwachsenen begleiten Euch gerne.

### **Ausstellung**

#### **Keys of hope – Schlüssel der Hoffnung**

Syrische Flüchtlinge lassen alles hinter sich – ihre Familie, ihre Freunde, ihr Zuhause. So unterschiedlich jedes Einzelschicksal ist, eines begleitet viele Syrer auf ihrer Flucht: der eigene Haustürschlüssel – vielleicht aus Gewohnheit, vielleicht als Erinnerung an die vergangene Zeit und an zurückgelassenen Besitz, vielleicht auch in der Hoffnung, eines Tages wieder die Tür zum eigenen Zuhause aufschließen zu können. Der britische Foto-



graf Bradley Secker hat die stummen Begleiter und ihre Besitzer im Bild festgehalten. Eine Auswahl seiner Fotos hat Caritas International zur Ausstellung „Keys of hope“ zusammengestellt, die auf Initiative des Caritasverbandes Düsseldorf noch **bis 31. Dezember 2017 im Foyer des Marienhospitals (Rochusstraße 2) zu sehen sein wird. Der Eintritt ist frei !**



**Das Pastoralteam  
und die Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter der  
Pfarreiengemeinschaft  
Eller-Lierenfeld  
wünschen Ihnen allen  
ein frohes gesegnetes  
Weihnachtsfest  
und für das Neue Jahr  
Gottes Segen und  
Gesundheit**

---

**Seelsorger: Pfarrer** Joachim Decker ☎ 214222; **Pfr. I.R.** Helmut Heinz, erreichbar über Luisenheim; ☎ 3020620; **Pfarrer** Friedhelm Kronenberg ☎ 9043431  
**Pfarrvikar:** Franz M. Werhahn, ☎ 214222,  
**Diakon:** Michael Inden ☎ 28074497;  
**Pastoralreferentin:** Lisa Brentano ☎ 01577 4020751;  
**Ehrentsentswicklerin:** Lioba Grote ☎ 0172 4124457

**St. Augustinus und St. Gertrud**  
 Alt Eller 31, 40229 Düsseldorf  
 ☎ 0211 214222 ; **Fax:** 0211 212460

**Pastoralbüro geöffnet:**  
 Montag, Mittwoch und Freitag:  
 von 9.00 – 12.00 Uhr  
 Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

**St. Michael**  
 Posener Straße 1, 40231 Düsseldorf  
 ☎ 0211 219867; **Fax:** 0211 9216142

**Kontaktbüro geöffnet:**  
 Dienstag :  
 von 9.00 – 11.00 Uhr

pastoralbuero@pfarrverband-eller-lierenfeld.de  
 www.pfarrverband-eller-lierenfeld.de  
 Notfalltelefon ☎: 0173 1566674

# Gottvertrauen, durch nichts getrübt.

Auf dem Bild geschieht Vertrauen. Gottvertrauen, durch nichts getrübt. Wenn Gottvertrauen ungetrübt ist, liegt man auf Knien. Wie die Könige. Sie müssen sich ja nicht beugen. Sie tun es freiwillig. Weil sie etwas überwältigt, auf die Knie zwingt. Vertrauen nämlich. Gottvertrauen. Und wie kam das?

Könige oder Weise kennen sich eher aufrecht. Wenn überhaupt, hat man vor ihnen zu knien. Sie haben auf ihrer Reise zum Stern nicht vorgehabt, ihr Aufrecht sein und Aufrecht denken zu ändern. Ehrerbietung geht auch durch Überreichen von Geschenken. Als sie ankommen, ist etwas neu für sie. Abgesehen vom Geruch im Stall, den sie vielleicht so nicht kannten. Neu ist, was da in der Krippe liegt. Ein Kind. Ein Kind namens Gott. Eine Mutter mit dem Anflug von Heiligkeit. Ein Mann, der sich kümmert. Hier fällt alles aus der Rolle, sozusagen. Und das freiwillig, ohne jede Not. Man kann sich das Erstaunen, vielleicht auch das Erschrecken der drei Könige oder Weisen nicht groß genug vorstellen. Und dann noch das, was heute Chor der Engel heißt. Wie mögen sie das empfunden haben?

Wie Zwang haben sie das empfunden. Wie einen Zwang, sich zu beugen. Kurz zuvor greift etwas nach ihnen. Etwas Fremdes, womöglich Ungeheuerliches. Eine Einsicht, könnte man es nennen. Etwas blitzt, ohne zu donnern. Und die Drei verstehen etwas. Nicht nur mit dem Verstand, auch mit dem Herzen. Müde vom Wandern und Reiten, im Angesicht der eigenartigen Familie, umschwirrt von einem Chor der Engel kommt ihnen die Einsicht: Was wir sind, sind wir nicht aus eigener Kraft. Was wir sind, sind wir aus Gnade. Und fallen auf die Knie. Sofort. Um Gnade wissen und Knie beugen ist eins. Auf den Knien liegen und Vertrauen haben auch. Gottvertrauen, ungetrübt.

Man kann nicht ein bisschen vertrauen. Niemand kann ein bisschen Gott vertrauen und zugleich voll auf sich zählen. Das erzählt die Heilige Nacht. Gott bittet: Vertraut mir. Erst bittet er die Mutter Maria, dann Josef und die Hirten. Schließlich zeigt er es den Königen oder Weisen. Vertraut mir. Lasst dieses Vertrauen durch nichts trüb werden. Es wird Euer Schaden nicht sein. Vieles kann Vertrauen trüben, das stimmt. Nicht alles wird sein, wie man es sich vorstellt oder wünscht. Längst nicht alles. Das tut weh. Der Schmerz am Leben weicht aber nur durch Vertrauen zu Gott, sagt das Kind in der Krippe, das bald ein Mann ist. Und dann am Leben leidet. Wie wir. Zugleich aber den Weg weiß, mit solchem Schmerz zu leben. Dein Wille geschehe, sagt er dann. Auf Knien. Und übt sich im Gottvertrauen, das sich durch nichts trüben lässt. Das gibt es seit damals. Wir haben die Kräfte, Gott zu vertrauen. Sein Wille geschehe. Und Furcht vor dem Leben verliert ihren Sinn.